



P-Seminar

Lehrkraft: **Angelika Lawo**

Leitfach: **Sozialkunde**

1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung

2. Projektthema: **Arbeitsfeld Politik**

Begründung und Zielsetzung des Projekts

Die Schülerinnen und Schüler sollen mehr über die Arbeit eines politischen Entscheidungsträgers erfahren: Fragestellungen im Team zu entwickeln, Begegnungen zu organisieren, zu entscheiden, aber auch für die Folgen dieser Entscheidungen verantwortlich zu sein. Gleichzeitig sollen sie die dafür erforderlichen Kompetenzen erwerben. Durch konsequenten Projekt- und Ergebnisbezug soll selbstverantwortliches Arbeiten (z. B. selbständige langfristige Planung, selbständige Gestaltung von Kommunikationsstrukturen) gefördert werden.

Das Politik-Projekt bietet dafür einen den Rahmen für Gespräche mit Mandatsträgern aller politischen Ebenen von Gemeinderat in Planegg oder Gräfelfing über Landtags- und Bundestagsabgeordnete bis hin zum Europäischen Parlament.

Darüber hinaus wird die Organisation einer Podiumsdiskussion mit spannenden Gästen Gegenstand praktischer Organisationsarbeit sein. Dazu bietet sich eine Kooperation mit politischen Gremien vor Ort, in München, Berlin und Brüssel an, für die es Besuchstermine geben wird. Die Schüler/innen sollen zunächst in ihrem jeweiligen Tätigkeitsbereich das Meinungsspektrum erkunden und Möglichkeiten der öffentlichen Darstellung erfahren. Anschließend sollen sie in Pressegesprächen, einem Blog oder Homepage die Möglichkeiten von Informationsverbreitung erkunden.

Ziele des Projekts:

- Erkennen, welche Kompetenzen ein Entscheidungsträger in der Politik benötigt
- Entscheidungen selbst treffen und Live-Diskussion im Kupferhaus organisieren

„Produkt“ des Projekts:

- Erfolgreiche Durchführung
- Öffentlichkeitsarbeit, mediale Präsenz

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien) und Beobachtungen für das Zertifikat
11/1	Sept. - Feb.	<p><i>Inputreferate der Lehrkraft bzw. Experten: Teambuilding, Projektarbeit, Moderation</i></p> <p><i>Im Plenum: Wer entscheidet was? – Wie und warum?</i></p> <p><i>In Arbeitsgruppen: Parteien, politische Ebenen, Web-Auftritt</i></p> <p><i>Mandatsträger ansprechen und Gespräche vorbereiten</i></p>	<p><i>Kurzreferate zu Zwischenergebnissen in den Teamsitzungen</i></p> <p><i>Beobachtungsbögen zur Arbeit im Team</i></p> <p><i>Einzelgespräche zum Projektstand</i></p>
11/2	März - Juli	<p><i>Weiter Arbeit an den Teilaufgaben</i></p> <p><i>Entscheidung über Schwerpunkte: Jugendförderung, Klimaschutz, Mobilität und Verkehr der Zukunft, Zusammenarbeit in Europa -Partnerschaften, Wirtschaftsförderung</i></p> <p><i>Recherche und Besuche bei Politikern im Würmtal und München, nach Möglichkeit Reisen nach Berlin und/ oder Brüssel mit finanzieller Unterstützung durch den Erasmus Fonds der EU</i></p> <p><i>Fragen-Katalog, Einladungen, Podiumsdiskussion</i></p>	<p><i>Durchführung der Veranstaltung am Schuljahresende 2022</i></p>



P-Seminar

12/1	Sept. - Feb.	Evaluation der Kupferhaus-Veranstaltung Abschlussgespräch mit jeder/m Schüler/in zu ihrem/seinen Seminar-Beiträgen (Portfolio) und zu ihren/seinen beruflichen Perspektiven	Präsentation der Ergebnisse der Recherchearbeit zu den Erkundungsaufträgen
Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind: Gemeinderat von Planegg und Gräfelfing, Bayerischer Landtag München, MdB: Florian Hahn, Bela Bach und Anton Hofreiter EU-Parlament – Straßburg und Brüssel			
Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars: Der Schwerpunkt der Projektarbeit liegt in der politischen Bildung und Befähigung zur Teilhabe, dadurch, dass Entscheidungen transparenter werden. Aber auch Konflikte, unterschiedliche Zugänge, Prioritäten und Visionen spielen eine Rolle. Dazu tragen insbesondere Besuche und persönliche Begegnungen bei. Es werden hier auch wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten für die Arbeit vermittelt (z. B. rechtliche Grundlagen, Vorgaben der Verfassung, Moderation, Projektplanung, Präsentation, Aufbau- und Ablauforganisation, Medien-Präsenz). Über die Erfahrungen in ihrem jeweiligen Spezialbereich berichten die Schülerinnen und Schüler in einer abschließenden Präsentation und Dokumentation.			

10.01.2021 *gez. Angelika Lawo*

Datum und Unterschrift der Lehrkraft

__05.02.2021 *gez. OStD Dr. Matthias Spohrer* _____
Datum und Unterschrift der Schulleitung